

Intuitive unterstreicht sein Engagement in Deutschland mit dem ersten Spatenstich für den neuen Standort in Freiburg

Freiburg, 29. September 2022 -- Intuitive, ein weltweit führendes Unternehmen in der minimalinvasiven Medizin und Pionier der Roboterchirurgie, hat heute mit dem Spatenstich den Baubeginn seines neuen Standorts in Freiburg gefeiert und damit sein anhaltendes Engagement und weitere Investitionen in Deutschland bekräftigt.

„Diese Investition des Global Players Intuitive in Millionenhöhe unterstreicht die Rolle Freiburgs als hochmoderner und attraktiver Standort für Gesundheitswirtschaft, Medizintechnik und die Forschung“, sagte der Freiburger Oberbürgermeister Martin Horn.

Intuitive hat im vergangenen Jahr 30.000 Quadratmeter im Freiburger Industriegebiet Nord erworben. Mit dem heutigen Spatenstich beginnt der Bau des neuen Gebäudes, das ein Schulungszentrum für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Operateurinnen und Operateure, hochmoderne Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen, eine Fertigung sowie weitere Unternehmensfunktionen einschließlich der Vertriebsorganisation von Intuitive für Deutschland, Österreich und die Schweiz beherbergen wird.

„Intuitive wächst dynamisch, um den steigenden Bedarf an minimalinvasiven Behandlungsmethoden und Technologien zu decken. An dem neuen Standort in Freiburg haben bis zu 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedensten Bereichen des Unternehmens die Möglichkeit, ein in die Zukunft gerichtetes Zuhause zu schaffen und dadurch für das weitere Mitarbeiterwachstum eine noch größere Attraktivität zu erreichen“, sagte Harald Haigis, Intuitives Vice President of EMEA Manufacturing Operations und General Manager der Intuitive Surgical Optics GmbH. „Wir denken, dass dies Innovation, Zusammenarbeit und Effizienz in unserem Unternehmen fördern wird, um so die Bedürfnisse unserer Kunden noch besser zu erfüllen.“

„Intuitive baut in Freiburg ein innovatives Medizintechnikzentrum auf, dessen Ziel es ist, unseren Kunden, den Operateurinnen und Operateuren und OP-Teams, die Unterstützung, das Training und die Technologie zu bieten, die sie benötigen, um ihren Patientinnen und Patienten eine erstklassige Versorgung zu bieten“, sagte Dirk Barten, Senior Vice President und General Manager, EU Commercial and Marketing, Intuitive Surgical Deutschland GmbH. „Wir freuen uns, unsere vielen verschiedenen Funktionen - und unsere Fähigkeit, Forschung, Design, Produktion, Training und wichtige Verwaltungsfunktionen - an einem Campus in Freiburg zusammenzubringen.“

Vollack, ein regionales Bauunternehmen, plant und realisiert die Anlage von Intuitive. „Eine nachhaltige und damit zukunftssichere Bauweise ist heute mehr denn je ein zentrales Thema. Diese Überzeugung teilen Intuitive und die Vollack Gruppe. Als Generalplaner hat Vollack das Intuitive-Gebäude im BEG40-Standard unabhängig von möglichen Fördergeldern konzipiert. Das energieeffiziente Design erreicht damit einen 60 Prozent geringeren Energiebedarf als bei einem konventionellen Gebäude, und dieser kann zudem durch industrielle Abwärme des Nachbarn in Kombination mit erneuerbaren Energien gedeckt werden“, erläutert Rainer Kracht, Partner bei Vollack.

Intuitive entwickelt, fertigt und vermarktet Produkte wie das da Vinci-Operationssystem*. Mehr als 230 da Vinci-Operationssysteme* sind derzeit in Deutschland installiert. Mehr als 9.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der ganzen Welt unterstützen Intuitive dabei, Operateurinnen und Operateure sowie Pflegepersonal mit innovativen Technologien zu versorgen. Mehr als 1.000 dieser Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in Europa, davon mehr als 540 in Deutschland.

Über Intuitive

Intuitive (Nasdaq: ISRG) mit Hauptsitz in Sunnyvale, Kalifornien, ist ein weltweit führendes Unternehmen in der minimalinvasiven Medizin und Pionier der Roboterchirurgie.

Zu unseren Technologien gehören das da Vinci-Operationssystem* und das Ion Endoluminal System. Durch die Kombination von fortschrittlichen Systemen und Lernen sowie wertsteigernden Dienstleistungen helfen wir Ärztinnen und Ärzten und ihren Teams, die Versorgung zu optimieren und die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen. Wir bei Intuitive stellen uns eine Zukunft vor, in der die Behandlung von Patientinnen und Patienten weniger invasiv und deutlich besser ist und in der Krankheiten frühzeitig erkannt und schnell behandelt werden, damit sich die Patientinnen und Patienten wieder auf das Wesentliche konzentrieren können.

Über das da Vinci-Operationssystem*

Das da Vinci-Operationssystem* gibt es in verschiedenen Ausführungen. Es wurde entwickelt, um Operateurinnen und Operateuren bei der Durchführung minimalinvasiver Eingriffe zu unterstützen. Die da Vinci-Operationssysteme* bieten hochauflösende 3D-Ansichten, eine vergrößerte Darstellung und roboter- sowie computergestützte Assistenz. Sie verwenden spezielle Instrumente, darunter eine miniaturisierte Kamera und vollgelenkige Instrumente (z. B. Scheren, Skalpelle und Zangen), die zur präzisen Dissektion und Rekonstruktion tief im Körperinneren entwickelt worden sind.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.intuitive.com.

Fotos werden der Presse unter <https://www.intuitive.com/en-us/about-us/press/press-resources> zur Verfügung gestellt.

Medienkontakt:

Ulrike Raap
Senior Media Relations & Public Affairs Manager DACH
Intuitive Surgical Deutschland
ulrike.raap@intusurg.com
+49-172-149-9135

Produktinweise

*„Da Vinci-Operationssystem“ bezeichnet die Endoskopie-Instrumentensteuerungssysteme von Intuitive Surgical (da Vinci X- und da Vinci Xi-Chirurgiesysteme).

Die Endoskopie-Instrumentensteuerungssysteme von Intuitive Surgical (da Vinci X- und da Vinci Xi-Chirurgiesysteme) dienen zur Unterstützung bei der präzisen Steuerung der endoskopischen Instrumente von Intuitive Surgical während urologisch-chirurgischer Eingriffe, allgemeiner laparoskopischer Eingriffe, gynäkologischer laparoskopisch-chirurgischer Eingriffe, allgemeiner thorakoskopischer Eingriffe und transoraler otolaryngologisch- chirurgischer Eingriffe, die auf gutartige Tumore und bösartige Tumore der Klasse T1 und T2 beschränkt sind, sowie gutartiger Zungengrundresektionseingriffe. Die Systeme können sowohl für erwachsene Patienten als auch für Kinder verwendet werden (sofern es sich nicht um transorale otolaryngologische chirurgische Verfahren handelt). Sie sollen von erfahrenen Ärzten in einem Operationsaal verwendet werden.

Die da Vinci X- und da Vinci Xi- Chirurgiesysteme sind Medizinprodukte der Klasse IIb mit CE-Kennzeichnung (CE 2460) gemäß der europäischen Medizinprodukte-Richtlinie (93/42/EWG), hergestellt von Intuitive Surgical, Inc. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung vor der Anwendung.

Das Ion-Endoluminal-System hat keine CE-Kennzeichnung und kann nicht in Verkehr gebracht oder in Betrieb genommen werden.

Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken und ersetzt weder eine individuelle Beratung noch enthält es rechtsverbindliche Angaben. Die individuellen Ergebnisse können von einer Reihe von Faktoren abhängen, unter anderem von Patientenmerkmalen, Krankheitsmerkmalen und/oder der Erfahrung des Operateurs. Intuitives Datenschutzbestimmungen sind unter www.intuitive.com/privacy verfügbar.

© 2022 Intuitive Surgical Operations, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Produkt- und Markennamen/Logos sind Marken oder eingetragene Marken von Intuitive Surgical oder deren jeweiligen Eigentümern.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind notwendigerweise Schätzungen, die die beste und gegenwärtige Beurteilung des Managements des Unternehmens widerspiegeln und eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen suggeriert werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sollten daher im Lichte verschiedener wichtiger Faktoren betrachtet werden, einschließlich der Risikofaktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" des zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung aktuellen Jahresberichts des Unternehmens aufgeführt sind. Aussagen mit Wörtern wie "schätzt", "projiziert", "glaubt", "erwartet", "plant", "erwartet", "beabsichtigt", "kann", "wird", "könnte", "sollte", "würde", "zielt" und ähnliche Wörter und Ausdrücke sollen zukunftsgerichtete Aussagen identifizieren. Wir warnen Sie davor, sich in unangemessener Weise auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, die nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung Gültigkeit haben. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder Änderungen zu veröffentlichen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.